

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 263.

Mittwoch den 17. November 1886.

(4693—2) Nr. 9827.

Concursauschreibung.

Beim Rechnungsdepartement des k. k. Oberlandesgerichtes in Graz ist eine adjutierte Rechnungspracticantenstelle in Erledigung gekommen. Bewerber um diese Stelle haben ihre vorchriftsmäßig instruierten Competenzgesuche bis 15. Dezember 1886

beim Präsidium dieses Oberlandesgerichtes einzubringen.

K. k. Oberlandesgerichts-Präsidium Graz, am 11. November 1886.

(4736—1) Nr. 5116.

Concursauschreibung.

Für die Stelle eines Bezirksgemeindecarztes in Konjica (Hercegovina) wird hiemit der Concurs ausgeschrieben.

Der Bezirksgemeindecarzt in Konjica bekommt jährlich 1200 fl. Gehalt und 150 fl. Quartiergeld in monatlichen Anticipativ-Raten.

Die ihm zufallenden politischen Commissionen sowie die gerichtsarztlichen Functionen werden nach den normierten Gebühren extra honorirt. Der Bezirksgemeindecarzt muß eine Hausapotheke besitzen und die Medicamente nach der bestehenden Lage verkaufen.

Für einen ärztlichen Besuch gebühren dem Arzte in der Stadt Konjica 35 Kreuzer bei Tag, 50 Kreuzer bei Nacht, für den Bezirksbereich 3 fl. per Tag und die Beistellung der Reiseumittel.

Die Mittellosen in Konjica sollen gratis behandelt werden.

Die Stadt Konjica zählt 1520 Einwohner und liegt an der Hauptstraße Sarajevo-Mostar, 60 Kilometer von der ersteren und 80 Kilometer von der letzteren Stadt entfernt.

Im Bereiche des Bezirkes wird jetzt an dem Bahnbaue Mostar-Sarajevo gearbeitet.

Zum Bezirksgemeindecarzte wird nur ein Doctor der gesammten Heilkunde aufgenommen.

Die Competenzgesuche sind unter Beischluß des Diplomes, eines Wohlverhaltenszeugnisses rücksichtlich des moralischen und politischen Verhaltens und eines Gesundheitszeugnisses, dann sonstiger Atteste spätestens bis zum

10. Dezember l. J.

an das Bezirksamt Konjica einzureichen.

Die Physicaprüfung ist nicht erforderlich. Bewerber müssen der deutschen und einer slavischen Sprache mächtig sein.

Bezirksamt Konjica.

(4642b—3) Kundmachung Nr. 10910.

Von der k. k. Finanzdirection für Krain wird hiermit kundgemacht, daß die Einhebung der Verzehrungssteuer von Wein, Weinmost, Obstmost und Fleisch in den Steuerbezirken Abelsberg, Bischofslad, Egg, Gottschee, Großlaschitz, Gurkfeld, Idria, Krainburg, Laibach (Umgebung), Landstraß, Loitsch, Rassenfuß, Oberlaibach, Seisenberg, Senoletsch, Sittich, Treffen und Tschernembl für das Jahr 1887 und eventuell für die Jahre 1888 und 1889 im Wege der öffentlichen Versteigerung unter den unten folgenden Bedingungen verpachtet wird.

Der Ausrufspreis für das Jahr 1887, eventuell für die Jahre 1888 und 1889 beträgt für den Steuerbezirk:

Abelsberg . . . 9 540 fl.	Landstraß . . . 6 360 fl.
Bischofslad . . 10 500 »	Loitsch 14 600 »
Egg 6 800 »	Rassenfuß . . . 8 700 »
Gottschee . . . 12 200 »	Oberlaibach . . 8 600 »
Großlaschitz . . 4 350 »	Seisenberg . . . 4 800 »
Gurkfeld 10 500 »	Senoletsch . . . 4 300 »
Idria 13 600 »	Sittich 5 700 »
Krainburg . . . 11 500 »	Treffen 3 000 »
Laibach (Umgebung) . 27 100 »	Tschernembl . . 6 510 »

Die Versteigerungsverhandlung wird am 30. November 1886

um 10 Uhr vormittags bei der k. k. Finanzdirection in Laibach vorgenommen werden, und es wird hiebei jeder der angeführten Steuerbezirke abge sondert zur Verpachtung ausgerufen werden.

Die übrigen Bestimmungen, unter welchen die Verpachtung erfolgt, sind im Amtsblatte der «Laibacher Zeitung» Nr. 257 vom 10. November 1886 enthalten.

Laibach am 4. November 1886.

Von der k. k. Finanzdirection.

(4694—1) Kundmachung Nr. 10 428.

Matijas Postjančič aus Jassen, unbekanntes Aufenthalts, wird hiemit aufgefordert, die von seinem Schuhmachergerber pro 1886 ad Artikel 217 der Steuergemeinde Feistritz rückständige Erwerbsteuer sammt Umlagen per 5 fl. 73 kr.

binnen vier Wochen

beim k. k. Steueramte Feistritz zu erlegen, widrigenfalls das Gewerbe von Amtswegen gelöst wird.

K. k. Bezirkshauptmannschaft Abelsberg, am 10. November 1886.

(4723—1) Kundmachung Nr. 19013.

für die Stellungspflichtigen.

Hinsichtlich der regelmäßigen Stellung des Jahres 1887 wird kundgemacht:

1.) Jeder hierorts anwesende heimische oder fremde, in den Jahren 1867, 1866, 1865 und 1864 geborene Jüngling hat sich im Monate Dezember 1886 beim gefertigten Stadtmagistrate zu melden.

Wer dies unterläßt, ohne hievon durch ein für ihn unüberwindliches Hindernis abgehalten worden zu sein, wird mit einer Geldstrafe bis zu 100 Gulden, eventuell mit Haft bis zur Dauer von 20 Tagen bestraft.

2.) Die nicht nach Laibach Zuständigen haben zur Verzeichnung ihre Heimatscheinne oder andere Legitimationsdocumente mitzubringen.

3.) Zeitlich abwesende oder kranke Stellungspflichtige können durch die Eltern, Vormünder oder sonstige Bevollmächtigte gemeldet werden.

4.) Jene, welche den Anspruch auf die zeitliche Befreiung erheben wollen, haben zur Zeit der Verzeichnung den Familienbogen und die allenfalls sonst noch erforderlichen Documente beizubringen.

5.) Die Pflicht zur Anmeldung wird durch den Mangel der Kenntnis dieser Obliegenheit nicht beirrt.

Stadtmagistrat Laibach, am 12. November 1886.

(4700—2) Kundmachung Nr. 3072.

Für die Vergebung der

Kaminfeger-Arbeiten

in der k. k. Tabakhauptfabrik zu Laibach für das Jahr 1887, eventuell 1888 wird die Concurrenz ausgeschrieben.

Schriftliche, mit 50 kr. gestempelte Offerte, welche mit einem 10procentigen Badium versehen sein müssen, sind längstens

bis 30. November 1886,

11 Uhr vormittags, einzubringen.

Die vorkommenden Arbeiten sowie die näheren Bedingungen können täglich in der Amtskanzlei eingesehen werden.

Laibach am 14. November 1886.

K. k. Tabakhauptfabrik.

(4669—3) Kundmachung Nr. 9841.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht, daß die Besitzbögen

zum neuen Grundbuche der Steuer-gemeinde Stalzers

nebst dem berichtigten Verzeichnisse der Liegenschaften und dem über die Localerhebungen aufgenommenen Protokolle in der Zeit

vom 13. November bis 27. November 1886

in dieser Amtskanzlei zur allgemeinen Einsicht aufliegen.

Falls gegen die Richtigkeit der Besitzbögen Einwendungen erhoben werden, finden die weiteren Erhebungen hierüber

am 28. November 1886

in diesem Amtlocale statt.

Die Uebertragung der nach dem allg. G. G. amortisierbaren Hypothekarforderungen in das neue Grundbuch kann unterbleiben, wenn die Parteien binnen 14 Tagen nach der Einschaltung dieses Edictes um die Nichtübertragung ansuchen, und werden die Einlagen, in Ansehung deren ein solches Begehren gestellt werden kann, nicht vor Ablauf dieser Frist verfaßt werden.

K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 28. October 1886.

(4580—2) Jagdverpachtung Nr. 8306.

Am 24. November d. J.,

vormittags 10 Uhr

wird die Jagdbarkeit der Ortschaft Hohenthal, Gemeinde Aßling, Steuergemeinde Alpen,

für die Zeit vom 1. Jänner 1887 bis 31. Dezember 1891 in der Amtskanzlei der k. k. Bezirkshauptmannschaft Rabmannsdorf im Licitationsswege in Pacht gegeben werden.

Pachtlustige werden hiezu mit dem Beifügen eingeladen, daß die Pachtbedingungen hieramtlich eingesehen werden können.

K. k. Bezirkshauptmannschaft Rabmannsdorf am 22. October 1886.

Anzeigebblatt.

(4731—1) Nr. 20044.

Zweite exec. Feilbietung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es werde in der Executionssache der k. k. Finanzprocuratur für Krain gegen Franz Novak in Iggdorf bei fruchtlosem Verstreichen der zweiten Feilbietungs-Tagung zu der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 11. Juli 1886, Z. 11206, auf den

24. November 1886

angeordneten zweiten executiven Feilbietung der Realität Einl.-Nr. 140 ad Sonnegg mit dem Anhang des obigen Bescheides geschritten.

K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 29. October 1886.

(4624—2) Nr. 6201.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Ueber Ansuchen des Johann Stular von Birkenhof wird die executive Versteigerung der dem Lucas Bogacnik von Lador gehörigen, gerichtl. auf 4564 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 40 ad Birkenhof bewilligt und werden hiezu drei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den

29. November 1886,

die zweite auf den

10. Jänner

und die dritte auf den

14. Februar 1887,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei angeordnet.

Badium 10 Procent.

K. k. Bezirksgericht Krainburg, am 16. October 1886.

(4732—1) Nr. 20577.

Dritte exec. Feilbietung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es werde in der Executionssache des Franz Moschel (durch Dr. Sajovic in Laibach) gegen Johann Susteršič von Iggdorf bei fruchtlosem Verstreichen der zweiten Feilbietungs-Tagung zu der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 19. Juni 1886, Z. 10011, auf den

27. November 1886

angeordneten dritten executiven Feilbietung der Realität Urb.-Nr. 428, Rectf.-Nr. 180, tom. I, fol. 64 ad Herrschaft Auersperg, mit dem Anhang des obigen Bescheides geschritten.

K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 3. November 1886.

(4735—1) Nr. 20578.

Dritte exec. Feilbietung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es werde in der Executionssache des Gustav Grasmul in Karlsbad (durch Dr. Pfefferer) gegen Barthelma Strumbel von Brunnendorf Nr. 22 bei fruchtlosem Verstreichen der zweiten Feilbietungs-Tagung zu der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 2. August 1886, Z. 12629, auf den

1. Dezember 1886

angeordneten executiven dritten Feilbietung der Realitäten Urb.-Nr. 60 ad Sonnegg, neue Einlage Nr. 37 ad Brunnendorf, und Urb.-Nr. 67 ad Sonnegg, neue Einlage Nr. 38 ad Brunnendorf, mit dem Anhang des obigen Bescheides geschritten.

K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 3. November 1886.

(4734—1) Nr. 20581.

Dritte exec. Feilbietung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es werde in der Executionssache der «Kmetska posojilnica ljubljanske okolicе v Ljubljani» (durch Dr. Tavcar) gegen Franz Novak von Iggdorf Nr. 47 bei fruchtlosem Verstreichen der zweiten Feilbietungs-Tagung zu der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 3. August 1886, Z. 13927, auf den

1. Dezember 1886

angeordneten executiven dritten Feilbietung der Realität Urb.-Nr. 155, Rectf.-Nr. 128, Einlage Nr. 140 ad Herrschaft Sonnegg, mit dem Anhang des obigen Bescheides geschritten.

K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 3. November 1886.

(4733—1) Nr. 20580.

Zweite exec. Feilbietung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es werde in der Executionssache des Anton Moschel von Laibach (durch Dr. Sajovic) gegen Valentin Marinka von Außergoriz Nr. 11 bei fruchtlosem Verstreichen der ersten Feilbietungs-Tagung zu der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 10. August 1886, Zahl 14468, auf den

27. November 1886

angeordneten zweiten executiven Feilbietung der Realitäten Einlagen Nr. 222, 223, 224 und 225 ad Catastralgemeinde Brezovica mit dem Anhang des obigen Bescheides geschritten.

K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 3. November 1886.

(4714—2) Nr. 7532.

Bekanntmachung.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte in Stein wird kundgemacht:

Es habe wider Blas Stirn von Stovnik, resp. dessen Verlass, bei diesem Gerichte Dr. Jakob Pirnat, Advocat in Stein, die Klage sub praes. 29. September 1886, Z. 7532, auf Zahlung von 25 fl. i. N. überreicht, worüber die Tagung zur mündlichen Bagatellverhandlung auf den

26. November 1886,

9 Uhr vormittags, hiergerichts angeordnet wurde und daß man zum Curator des geklagten Verlasses den Anton Kregat von Stovnik bestellt habe.

K. k. Bezirksgericht Stein, am 6ten October 1886.

(4224—3) Nr. 5787.

Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekanntgegeben:

Es sei in der Executionssache der mj. Josef Mazi'schen Erben von Pirnitz (durch Dr. Den) gegen Johann Krassovec von Studenz Nr. 23 per 45 fl. 94 kr. i. N. die mit dem Bescheide vom 7. Jänner 1886, Z. 85, auf den 20. August l. J. angeordnet gewesene dritte executive Feilbietung der dem Johann Krassovec von Studenz Nr. 23 gehörigen Realität Einlage Nr. 15 ad Catastralgemeinde Studenz neuerlich auf den

27. November l. J.,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem frühern Anhang übertragen worden.

K. k. Bezirksgericht Laas, am 20sten August 1886.

(4117—1) Nr. 5929.

Erinnerung

an Jakob Zakrajsek, Maria und Theresia Ponitvar und deren allfällige Rechtsnachfolger, unbekanntem Aufenthaltsortes.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Laas wird dem Jakob Zakrajsek, den Maria und Theresia Ponitvar und deren allfälligen Rechtsnachfolgern, unbekanntem Aufenthaltsortes, hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Johann Segal von Soderichiz Nr. 89 die Klage auf Verjährungs- und Erbschaftsklärung der für dieselben auf der Realität Grundbucheinlage Nr. 80 der Katastralgemeinde Großoblat ob der Forderungen, und zwar: 1.) des Jakob Zakrajsek aus dem Urtheile vom 20sten August 1830 per 52 fl. 50 kr.; 2.) der Theresia und Maria Ponitvar aus dem Uebergebungsvertrage vom 16. Jänner 1849 a per 52 fl. 50 kr. f. A. haftenden Pfandrechtes, — überreicht, worüber zur ordentlichen mündlichen Verhandlung die Tagung auf den

6. Dezember 1886, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Johann Modic von Neudorf als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verjährungsklärung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

k. k. Bezirksgericht Laas, am 20sten August 1886.

(4118—1) Nr. 6183.

Erinnerung

an Maria Malakar verehel. Sumrada von Babna Polica, derzeit unbekanntem Aufenthaltsortes.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Laas wird der Maria Malakar verehel. Sumrada von Babna Polica, derzeit unbekanntem Aufenthaltsortes, hiemit erinnert:

Es habe wider dieselbe bei diesem Gerichte Anton Malakar von Zggendorf Nr. 18 die Klage de praes. 24. August 1886, Z. 6183, auf Verjährungs- und Erbschaftsklärung der auf dessen Realität Grundbucheinlage Nr. 37 der Katastralgemeinde Zggendorf, für Maria Malakar sichergestellten Hausentfertigung per 300 fl. C. M. nebst Hochzeitmahl und Hochzeitausstattung und allfälligen Einbringungskosten aus dem Schuldscheine vom 7. Jänner 1851 überreicht, worüber zur mündlichen ordentlichen Verfahren die Tagung auf den

6. Dezember 1886, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Johann Sumrada von Babna Polica als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheine oder sich einen anderen Sachwalter bestelle und haupt im ordnungsmäßigen Wege einschreite und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem auf-

gestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagte, welcher es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verjährungsklärung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

k. k. Bezirksgericht Laas, am 26sten August 1886.

(4600—1) St. 7008.

Objava.

C. kr. okrajna sodnija Krška naznanja s tem, da je Andrej Jordan z Rake (Vini Vrh) zoper Miho Zakarja in njegove neznane pravne naslednike pri tej sodnji zavoljo priposestovanja posestva vložna številka 342 občine Raka tožbo vložil, ter se je čez to tožbo v skrajšano razpravo odločil dan na

10. decembra 1886

zjutraj ob 8. uri pri tej sodnji. Ker bivališče toženih tej sodnji ni znano in jih morebiti ni v našem cesarstvu, postavlja se Martin Jordan z Rake za skrbnika v tem dejanji (kuratorjem ad actum) za njihovo zastopanje in na njih nevarnost in troške.

C. kr. okrajna sodnija Krška dne 26. avgusta 1886.

(4628—1) St. 5308.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici daje na znanje:

Na prošnjo Neže Novoselec iz Št. Jerneja (po c. kr. notarju Martinu Kocbeku) dovoljuje se izvršilna dražba Fran Cvitkovega iz Mihovce, sodno na 180 gold. cenjenega zemljišća sub vložno št. 183 katastralne občine Gradisce.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:

prvi na 1. decembra 1886, drugi na 12. januarja in tretji na 9. februarja 1887,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 17. oktobra 1886.

(4651—1) St. 7927.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

Na prošnjo Jožefa Erratha iz Mokronoga (po c. kr. notarju J. Fischerji) dovoljuje se izvršilna dražba Jožef Kovačevega, sodno na 2545 gold. in 280 gold. cenjenih zemljišč vložni št. 85 in 300 davčne občine Cirknik na Dolenjem Svinjskem.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi: prvi na

24. decembra 1886,

drugi na 19. januarja

in tretji na 23. februarja 1887,

vsakikrat od 9. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpiski ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 31. oktobra 1886.

(4409—1) Nr. 7190.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Rassenfuß wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Frau Florentine Behani in Laibach (durch Herrn Dr. Mravlag) die executive Versteigerung der dem Franz Janovic von Balog gehörigen, gerichtlich auf 300 fl., 40 fl. und 240 fl. geschätzten Realitäten Einlage Nr. 44, 289 und 545 der Steuer-gemeinde Swur bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

1. Dezember 1886,

die zweite auf den 12. Jänner

und die dritte auf den 16. Februar 1887,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Gerichtsstanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Rassenfuß am 4. Oktober 1886.

(4711—1) St. 6186.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajna sodnija v Vipavi daje na znanje:

Na prošnjo Antona Plesnerja iz Černega Vrha dovoljuje se izvršilna dražba Jožef Bajcevega iz Goč št. 26, sodno na 2410 gl., 45 gl., 60 gl. in 420 gl. cenjenega zemljišća katastralne občine Goče vložna št. 80, katastralne občine Vipava vložna št. 821,812 in katastralne občine Lože vložna št. 200.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

prvi na 16. decembra 1886, drugi na 15. januarja 1887 in tretji na 17. februarja 1887, vsakikrat od 9. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči v sobi št. I s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisniki in zemljejknjižni izpiski ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi dne 3. novembra 1886.

(4631—1) St. 5507.

Objava.

C. kr. okrajna sodnija v Kostanjevici naznanja s tem oklicom, da je Marija Tomše iz Žejna št. 17. zoper Ano Tomše iz Globošič, oziroma njene neznane kje bivajoče naslednike, po kuratorju, pri tej sodnji zavoljo priposestovanja tožbo vložil dne 25. oktobra 1886, številka 5507, čez katero je k sumarični razpravi dan na

24. grudna 1886

ob 8. uri dopoldne pred tukajšnjo c. kr. okrajno sodnijo odločen.

Ker prebivališče toženega tej sodnji ni znano in ga morebiti ni v našem cesarstvu, postavlja se Ivan Kalin iz Kostanjevice za oskrbnika v tem dejanji (kuratorja ad actum) za njegovo zastopanje in na njih nevarnost in troške.

To se njim naznanja z namenom, da ali ob pravem času sami pridejo ali si drugega zastopnika izvolijo, tudi ga tej sodnji naznanijo, sploh da redno postopati in vse opraviti morejo, kar je za njih zagovarjanje potrebno, sicer se bode ta pravdna reč s postavljenim skrbnikom po določbah sodnega postopnika obravnavala, in bi toženci, katerim je sicer na voljo dano, pravne pripomočke tudi imenovanemu skrbniku podati, si nasledke svoje zamude sami pripisovati imeli.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 26. oktobra 1886.

(4623—1) Nr. 7706.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Es wird hiemit bekanntgegeben, daß in der Executionsache der Frau Antonia Heß von Wöttling (durch den Nachhaber Anton Prosenik von dort) gegen Gustav Dolar von Trauerberg pcto. restlicher 70 fl. f. A. die mit dem Bescheide vom 13. August 1885, Z. 4685, auf den 16. Dezember 1885 angeordnete und mit dem Bescheide vom 17. Dezember 1885, Z. 7367, mit dem Reassumierungsrechte sistierte dritte exec. Feilbietung der Realität Einlagen Nr. 99 und 314 der Steuer-gemeinde Rassenfuß, im Werte von 730 fl. und 600 fl., auf den

14. Dezember 1886,

vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts reassumiert worden ist.

k. k. Bezirksgericht Rassenfuß, am 24. Oktober 1886.

(4587—1) Nr. 5661.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Rus von Reifnitz die executive Versteigerung der dem Johann Rus von Belavoda gehörigen, gerichtlich auf 2470 fl. geschätzten Realität Urb.-Nr. 1353 ad Herrschaft Reifnitz bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

7. Dezember 1886,

die zweite auf den 7. Jänner

und die dritte auf den 8. Februar 1887,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in Reifnitz mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Reifnitz, am 6ten Oktober 1886.

(4632—1) St. 2596.

Oklic.

C. kr. okrajna sodnija v Kostanjevici naznanja s tem oklicom, da je ml. Ana Lazanski iz Ponikve št. 19 po varuhu Matevzu Lazanskemu iz Ponikve zoper neznane kje bivajoča Jurija in Ano Lazanski iz Ponikve št. 19 in njune neznane naslednike pri tej sodnji zavoljo priposestovanja posestva tožbo vložil dne 15. oktobra 1886, št. 5296, čez katero je k sumarični razpravi dan na

24. decembra 1886

ob 8. uri dopoldne pred tukajšnjo c. kr. okrajno sodnijo določen.

Ker prebivališče toženih tej sodnji ni znano in jih morebiti ni v našem cesarstvu, postavlja se gospod Ivan Kalin iz Kostanjevice za oskrbnika v tem dejanji (kuratorja ad actum) za njegovo zastopanje in na njih nevarnost in troške.

To se njim naznanja z namenom, da naj ali ob pravem času sami pridejo, ali si drugega zastopnika izvolijo, tudi ga tej sodnji naznanijo, sploh da redno postopati in vse opraviti morejo, kar je za njih zagovarjanje potrebno, sicer se bode ta pravdna reč s postavljenim skrbnikom po določbah sodnega postopnika obravnavala, in bi toženci, katerim je sicer na voljo dano, pravne pripomočke tudi imenovanemu skrbniku podati, si nasledke svoje zamude sami pripisovati imeli.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 16. oktobra 1886.

Einladung. Der Verwaltungsrath des Kaiserin-Elisabeth-Kinder- Spitals

hat die Ehre, die p. t. Gründer, Schutzfrauen, Gönner und Wohlthäter der Anstalt zu der zur Feier des Namensfestes der obersten Schutzfrau des Spitals, Ihrer Majestät der Kaiserin Elisabeth, am Freitag den 19. d. M. um 10 Uhr vormittags in der Deutschen Ritterordens-Kirche stattfindenden h. Messe hiemit einzuladen. (4713)
Der Obmann: **Dr. Emil Book** m. p.

Die Herrschaft **Novidvori** in Kroatien, eine Viertelstunde von der Bahnstation Zaprešić entfernt, (4738) 3-1
verkauft weisse und rothe

Eigenbau-Weine

aus den Jahrgängen 1884, 1885 und 1886 (auch in kleinerem Quantum) loco Bahnstation ohne Fass.

Kieler Sprotten

goldgelb, und täglich frisch geräuchert per Kiste fl. 1.20, 2 Kisten (Postcollo) fl. 2.12, 6 Kisten fl. 5.45. **Caviar**, grosskörn., Kilo fl. 2.73, 4/7, Kilo (Postfass) fl. 10, per Post zollfrei und franco gegen Nachnahme.

Lübbers & Wallis, Hamburg.
(4697) 20-2

Mariazeller Magentropfen.

Vortrefflich wirkendes Mittel
bei allen Krankheiten des Magens.

Schutzmarke.



Unübertroffen bei Appetitlosigkeit, Schwäche d. Magens, überliechend. Athem, Blähungen, saurem Aufstossen, Kolik, Magenkatarrh, Sodbrennen, Bildung von Sand und Gries, übermässiger Schleimproduction, Gelbsucht, Ekel und Erbrechen, Kopfschmerz (falls er vom Magen herrührt), Magenkrampf, Hartleibigkeit oder Verstopfung, Ueberladung des Magens mit Speisen und Getränken, Würmer, Milz-, Leber- und Hämorrhoidalleiden.

Preis per Fläschchen sammt Gebrauchsanweisung 35 Kreuzer.
Central-Versand durch Apotheker Carl Brady, Kremsier (Mähren).

Zu haben in allen Apotheken.

Warnung! Die echten Mariazeller Magentropfen werden vielfach gefälscht und nachgeahmt. — Zum Zeichen der Echtheit muss jede Flasche in einer rothen, mit obiger Schutzmarke versehenen Emballage gewickelt und bei jeder Flasche beiliegenden Gebrauchsanweisung ausserdem bemerkt sein, dass dieselbe in der Buchdruckerei des H. Gusek in Kremsier gedruckt ist.

200 Gulden

genügen, um mit 50 österreichischen Credittactien auf das Steigen oder Fallen der Course einen vollen Monat speculieren zu können, und kann man bei günstiger Tendenz 300 — 400 Gulden monatlich hereinbringen.

Bank- und Commissionshaus Hermann Knöpfmayer (4706) 10-1

Firmabestand seit 1869.

Wien, Stadt, Wallnerstrasse 11.

Firmabestand seit 1869.

Informationen auf mündliche oder nichtanonyme schriftliche Anfragen stehen in discreter Weise zu Diensten.

Feinster Wabenhonig

à Kilo 60 kr. bei

Oroslav Doleneo

Theatergasse in Laibach. — Von 1 Kilo aufwärts Postversendung gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrages per Postanweisung. (3792) 20-19

H. Nestlé's Kindermehl.

14jähriger Erfolg.



Fabrikmarke.

21 Auszeichnungen, worunter 8 Ehrendiplome und 8 goldene Medaillen. Zahlreiche Zeugnisse der ersten medicinischen Autoritäten.

Vollständiges Nahrungsmittel für kleine Kinder.

Ersatz bei Mangel an Muttermilch, erleichtert das Entwöhnen, leicht und vollständig verdaulich, deshalb auch Erwachsenen bei Magenleiden als Nahrungsmittel bestens empfohlen.

Zum Schutz gegen die zahlreichen Nachahmungen führt jede Büchse die Unterschrift des Erfinders Henri Nestlé und auf der Deckel-Etikette die Schutzmarke des Central-Depositeurs

F. Berlyak. (3316) 10-6

Eine Dose 90 kr.

**Henri Nestlé's
condensierte Milch.**

Eine Dose 50 kr.

Depôts in Laibach: Bei G. Piccoli, Ubald v. Trnkóczy, J. Svoboda, Apotheker, und in allen Apotheken und Drogenhandlungen Krains.

(4724) 2-1

Nr. 19065.

Kundmachung.

Zur Sicherstellung der Verpflegung der Schöblinge und zur Beistellung der Schubvorspann in der Schubstation Laibach für die Zeit vom 1. Jänner bis Ende Dezember 1887 wird die Mi-nuendo-Licitation am 25. d. M. vormittags zwischen 10 und 12 Uhr hieramts angeordnet.

Uebernahmswillige werden zum Erscheinen mit dem Beisatze eingeladen, dass behufs Betheiligung an der Licitation eine Caution im Betrage per 50 fl. zu Handen der Licitationscommission zu erlegen sein wird.

Laibach am 11. November 1886.

Stadtmagistrat als Schubstation.

Neu! Neu! Neu!

K. k. privilegierte

Futter-Schneidmaschinen

mit staunend leichtem Gang, das kürzeste Pferdehäcksel und längste Viehfutter schneidend, solid, mit Schutz für den Arbeiter, liefert als

Specialität

AUGUST KOLB, Wien

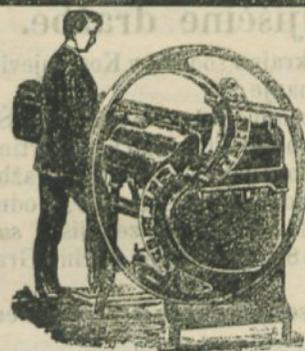
II., Untere Donaustrasse Nr. 39.

Illustrierte Kataloge über alle landwirtschaftlichen Maschinen gratis und franco.

Vollste Garantie! (4364) 9-9

Vortheilhafte Zahlungs-Bedingungen!

Reelle Agenten und Wiederverkäufer gesucht.



Garantiert beste Futter-Schneidmaschine.



Beste Saug- und Druckpumpe der Neuzeit! 12 Grössen.

(4433) 11

Preiscourants nebst Zahlungsbedingungen für k. k. Staatsbeamte über

Uniformkleider und Uniformsorten

versendet franco die

Uniformierungs-Anstalt

Moriz Tiller & Co.

zur Kriegsmedaille

k. k. Hoflieferanten

Wien, VII., Mariahilferstrasse 22.

(2974) 17

zum Fels Meer

sanfter Inhalt durch Mitarbeiter ersten Ranges verbürgt. — Illustrationen nach Zahl und Wert ersten Ranges. Viele Kunstblätter. Bortvolle Extrabeilagen. Alles in Allem: Bestes Blatt für jede Familie. Nur 1 Mark jedes Heft. Wegen hoher Auflage bestes Inserationsmittel. — Jetzt besonders zu beachten: Ein grandioses Panorama: „Berlin im 80. Lebensjahre Kaiser Wilhelms.“

Beste, verbe-
tete deutsche
Monatschrift,
alle Gebiete um-
fassend. — Ausser-
ordentliche
und äußerst an-
nehmliche
Illustrationen
von hervorragender
Kunst.
Preis des monatlich er-
scheinenden Heftes 60 Kr., per
Post 70 Kr. (3331) 5-4

Sauerbrunn Bad Radein

Durch Reichthum an Kohlensäure, Natron und Lithion wirkt das Radeiner Sauerwasser als Specificum bei: Gicht, Gallen-, Blasen- und Nierensteinen, Hämorrhoiden, Scropheln, Gelbsucht, Magenleiden und bei Katarrhen überhaupt. Bäder, Wohnungen, Restauration billig.

Hauptdepôt bei F. Plautz, Alter Markt in Laibach. (1864) 26-17

Lotterie-Bureau des ungarischen Jockey-Club: Budapest, Waizberg 6.

Kincsem-Lose sind zu beziehen durch das

10.000 fl., 5000 fl. abzgl. 20% || 4788 Goldtreffer.

50.000 fl.

Haupttreffer bar

Kincsem & L. L. L. Lose nur 10 fl.

Ziehung schon nächsten Monat